

Borchener Str. 114 33098 Paderborn

FREIE VERÖFFENTLICHUNG

Contact: Rainer Bold

Phone: 05251-740711

Fax: 05251-750139

"Schwitzende Kellerwände"

Alle Jahre wieder werden wir in der warmen Sommerzeit mit dem Phänomen der so genannten "schwitzenden Kellerwänden" konfrontiert. In manchen Kellern rinnt das Wasser regelrecht an den Wänden herunter und bildet ausgedehnte Pfützen auf dem Boden! Bei vielen Betroffenen sprengt es das Vorstellungsvermögen, dass es sich hierbei wirklich um reines Kondenswasser handelt!

Zur Verdeutlichung stelle man im Sommer an einem schwülen Tage einfach eine kalte Flasche aus dem Kühlschrank auf eine Untertasse und platziere beides auf den Balkon. Die Menge an Wasser, die sich nach kurzer Zeit in der Untertasse ansammelt, ist beachtlich. Dabei ist die Kondensationsfläche gleich der Oberfläche der Flasche, und damit nicht besonders groß.

Nun fällt es leichter, sich vorzustellen, dass viel mehr Wasser an den nach Quadratmeter messenden, kalten Oberflächen eines großen Kellerraumes anfallen kann! Hier kann die schwülwarme Sommerluft ihre gesamte Feuchtigkeit abladen!

Daher sollten Kellerräume in den Sommermonaten nur am späten Abend – oder noch besser – am frühen Morgen gelüftet werden. Zu diesen Zeiten ist die Außenluft kalt und enthält wesentlich weniger Feuchtigkeit. Am besten geht das mittels eines Ventilators, der über eine Zeitschaltuhr gesteuert wird. Den Ventilator kann man einfach in einen Fensterflügel einbauen. So wird der Keller jeden Morgen durchgelüftet, ohne dass Kondenswasser anfällt. Eine einfache und preiswerte Lösung für ein Problem, das sonst schnell zu einer kompletten Renovierung des Kellers führen kann. Bevor sich der Verbraucher für teure Dämmungsmaßnahmen entscheidet, sollte er auf jeden Fall durch einen UNABHÄNGIGEN Schadensermittler prüfen lassen, ob sich das Problem auf die oben beschriebene Art lösen lässt!